



Contact Methods  
Mob: (86)18668768846  
Tel: (86) 577 68668118  
Wechat: zigpac123  
Skype: bruce.chan1999  
E-mail: bruce@zigpac.com  
Whatsapp: +86-18668768846  
Telegram: @Zigpacstickers

Company Info  
Name: Wenzhou Zigpac Industry Limited  
Address: No. 148-152, Building C, Jiangbin  
Commercial and Residential Building, Longgang  
City, Wenzhou City, Zhejiang 325802, China



# YOUR CUSTOM PRINTING & PACKAGING PARTNER FOR SMALL AND MEDIUM BUSINESSES

---



## Individuell bedruckte Kühlschrankmagnete aus Holz in vollfarbigem MDF

---

### Product Image













## Details

SEO-Titel: Individuell bedruckte Kühlschrankschmuckstücke aus Holz | Vollfarbiges MDF  
Meta-Beschreibung: Planen Sie individuell bedruckte Kühlschrankschmuckstücke aus Holz in vollfarbigem MDF. Vergleichen Sie Gestaltung, Rückseite, Musterprüfung und Verpackung, bevor Sie ein Projektangebot anfordern.

**Individuell bedruckte Kühlschrankschmuckstücke aus Holz machen Fotos, Illustrationen und Markengrafiken zu personalisierten Erinnerungsstücken aus MDF. Dieses Produkt besteht aus mitteldichter Faserplatte, nicht aus Massivholz. Größe, Stärke, Druckverfahren, magnetische Rückseite und Verpackung müssen projektspezifisch bestätigt werden; Haftleistung und Haltbarkeit sind an einem physischen Muster zu prüfen.**

### **Für Souvenirkäufer, Eventplaner und Teams für Markenartikel**

Eine Ortsillustration, ein Hochzeitsdatum oder ein Originalkunstwerk verleiht diesem Format einen klaren Zweck. Geschenkshops können abgestimmte Souvenirkollektionen planen; Veranstalter

können personalisierte Erinnerungsstücke entwickeln; Illustratoren können ihre Entwürfe in physische Handelsware übertragen. Jedes Projekt erfordert eine andere Balance aus Bilddetails, Endformat, Präsentation und Budget.

Beginnen Sie mit dem vorgesehenen Verwendungszweck des Empfängers. Ein dekoratives Souvenir muss unter seinem Eigengewicht haften bleiben. Ein Magnet, der zum Befestigen von Notizen beworben wird, benötigt zusätzliche Belastungstests. Ein Hochzeitsdesign braucht gut lesbare Namen und Daten, während eine Einzelhandelskollektion eine Verpackung benötigt, die Material und Magnetfunktion sofort verständlich macht.

## Ein überzeugendes Mock-up ist nur der Anfang

Die kostspielige Abweichung entsteht, wenn attraktive Gestaltung zu einem unleserlichen Kleindruck, einem unerwarteten Material oder einer für die vorgesehene Oberfläche ungeeigneten Rückseite wird. Für Händler können daraus Retouren entstehen. Für Eventplaner bleibt nach der Lieferung möglicherweise keine Zeit mehr für Korrekturen vor dem Termin.

Die praktische Lösung besteht darin, das vollständige Objekt freizugeben: bedruckte Vorderseite, MDF-Kante, magnetische Befestigung und Verpackung. Nutzen Sie die nachfolgende Spezifikations- und Musterabfolge, um eine visuelle Idee in ein Beschaffungsbriefing zu überführen, ohne ein Rendering oder die Leistungsbehauptung eines anderen Lieferanten als Nachweis für Ihre Bestellung zu behandeln.



*Konzeptillustration: Die dargestellten Designs und Präsentationen sind keine freigegebenen Produktionsmuster.*

Auf dieser Seite

- [Was bestellen Sie, wenn Sie sich für bedruckte MDF-Magnete entscheiden?](#)
- [Wie wird aus einer Gestaltung eine mustertaugliche Spezifikation?](#)
- [Welche Konstruktions- und Beschaffungsentscheidungen passen zu Ihrem Projekt?](#)
- [Was sollten Sie vor der Bestellung festlegen?](#)

- [Treffen Sie die nächste Entscheidung mit einem vollständigen Projektbriefing](#)

## Was bestellen Sie, wenn Sie sich für bedruckte MDF-Magnete entscheiden? [↑](#)

Dieses Produkt ist ein individuell gestalteter, vollfarbig bedruckter Kühlschrankmagnet aus MDF. MDF ist eine Holzfaserplatte, also ein Holzwerkstoff und kein Massivholz oder Sperrholz. Die Bezeichnung „Holz“ beschreibt die allgemeinere Produktkategorie; die Angabe MDF teilt Ihrem Einkaufsteam und Ihren Kunden mit, welches Trägermaterial tatsächlich verwendet wird.

Erwarten Sie keine Aststellen oder durchgehende Maserung wie bei Naturholz. Wenn sichtbare Holzmaserung zentral für das Design ist, handelt es sich um eine andere Materialanforderung, die separat zu besprechen ist. Eine gedruckte Holzmaserungsgrafik darf nicht als natürliche Maserung der Platte dargestellt werden.

Die Dekorseite und die magnetische Befestigung erfüllen getrennte Aufgaben. Die Dekorseite trägt das Motiv, die Rückseite befestigt das fertige Stück auf einer geeigneten Oberfläche. Dieses Produkt wird vollfarbig bedruckt. Bestätigen Sie Druckverfahren, weiße Unterdruckschicht, Schutzbeschichtungen und Magnettyp jeweils separat.

| Spezifikationsfeld                      | Aktueller Status                      | Was das Beschaffungsbriefing festlegen sollte                |
|-----------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| Grundmaterial                           | MDF bestätigt                         | Plattenspezifikation und erforderliche Materialdokumentation |
| Dekoration                              | Individueller Vollfarbdruck bestätigt | Druckweg, Oberflächenvorbereitung und Farbreferenz           |
| Fertigmaße                              | Angebot und Bemusterung ausstehend    | Breite, Höhe und Stärke in mm                                |
| Magnetische Befestigung                 | Spezifikation ausstehend              | Typ, Maße, Position und Befestigungsmethode                  |
| Stückgewicht                            | Nicht angegeben                       | Gemessenes Fertiggewicht in g                                |
| Mindestbestellmenge und Preisgestaltung | Angebot ausstehend                    | Menge je Design, Einrichtungskosten und Preissumfang         |
| Zeitplan für Muster und Produktion      | Angebot ausstehend                    | Getrennte Zeitpläne und Freigabemeilensteine                 |
| Verpackung                              | Vereinbarung ausstehend               | Präsentation, Schutz, Kennzeichnung und Verpackungsmengen    |

Bestätigen Sie Abmessungen und kommerzielle Bedingungen in Ihrem Projektangebot. Spezifikationen oder Liefertermine anderer Hersteller gelten für dieses Produkt nicht.

## Die Größe sollte sich an der Lesbarkeit orientieren, nicht an der vergrößerten Bildschirmvorschau

Prüfen Sie die Gestaltung in der vorgesehenen physischen Größe. Kontrollieren Sie, ob Ortsname, Hochzeitsdatum oder Logo ohne Vergrößerung lesbar bleiben. Detailreiche Fotos benötigen möglicherweise einen anderen Ausschnitt, während eine lange Botschaft vereinfacht werden muss. Bestätigen Sie die Kontur, bevor Sie kleinen Text nahe der Kante freigeben.



Illustrative Vorder- und Rückansicht. Dieses Bild legt keine Abmessungen oder Stärken fest.

## **Die Geräteoberfläche ist ebenso wichtig wie der Magnet**

Edelstahl ist keine universelle Kompatibilitätsgarantie. Manche Oberflächen halten Magnete, andere nicht; GE rät außerdem von Magneten auf Türen aus Black Stainless und Fingerprint Resistant Stainless ab, weil die Oberfläche beschädigt werden kann. Prüfen Sie vor dem Testen des vorgesehenen Anbringungsorts die Geräteanleitung und beachten Sie die GE-Hinweise zu Geräteoberflächen<sup>[1]</sup>.

## **Wie wird aus einer Gestaltung eine mustertaugliche Spezifikation? [↑](#)**

### **Schritt 1: Definieren Sie die Aufgabe, bevor Sie die Rückseite wählen**

Halten Sie die vorgesehene Präsentationsoberfläche, die Notwendigkeit zum Halten von Papier sowie die Art fest, wie der Empfänger den Magneten abnimmt oder umpositioniert. Beschreiben Sie das tatsächliche Papier oder Foto, statt „starke Magnete“ zu verlangen. Die Haltekraft hängt von physischen Abmessungen, Belastungsbedingungen und Musterverifizierung ab; für dieses Produkt sind weder Blattzahl noch Lastwert bestätigt.

Bei einem dekorativen Design testen Sie die Haftung unter Eigengewicht. Bei einem funktionalen Design testen Sie die vollständige Baugruppe mit der vorgesehenen Last auf einer repräsentativen vertikalen Oberfläche. Beschichtungen und eingelegtes Papier erzeugen Zwischenräume, während Reibung und Platzierung den Widerstand gegen Verrutschen beeinflussen, wie erläutert in den K&J-Magnetics-Hinweisen zu Kühlschrankschrankmagneten<sup>[2]</sup>.

### **Schritt 2: Bedruckte Oberfläche und Befestigung gemeinsam besprechen**

Fragen Sie, ob der vorgeschlagene Druck direkt auf dem vorbereiteten MDF erfolgt oder eine andere

Konstruktion verwendet. Bestätigen Sie, ob Weißunterdruck oder eine Schutzoberfläche vorgesehen sind, und prüfen Sie deren Wirkung auf helle Farben, dunkle Bereiche und feine Linien. Dies sind Spezifikationsfragen, keine bestätigten Optionen des aktuellen Produkts.

Mögliche Rückseitenlösungen in der breiteren Kategorie umfassen flexible Magnetstreifen und eingelassene Scheibenmagnete. Vergleichen Sie sie anhand von Mustern und nicht allein anhand von Materialbezeichnungen. Dokumentieren Sie Kontaktfläche, Position und Befestigungsmethode. Auch ein eingelassenes Bauteil benötigt Halteprüfungen; eine flexible Rückseite benötigt weiterhin Prüfungen von Haftung und Planlage.



Illustrative Nahaufnahme der bedruckten Vorderseite und der Plattenkante. Oberfläche und Konstruktion erfordern eine Musterfreigabe.

Untersuchen Sie die Kontaktseite auf hervorstehende Bauteile, raue Kanten und eingeschlossene Verunreinigungen. Wenn eine Schutzschicht vorgesehen ist, beziehen Sie sie in den Hafttest ein, da sie die fertige Kontaktanordnung verändert. Geben Sie Druck und magnetische Rückseite nicht als voneinander unabhängige Teile frei.

### **Schritt 3: Prüfen Sie die Gestaltung vorab, bevor das physische Muster erstellt wird**

Liefern Sie, soweit verfügbar, Vektorgrafiken für Logos und Konturen zusammen mit dem ursprünglichen hochauflösenden Foto oder der Illustration. Prüfen Sie Rasterdetails in der endgültigen Druckgröße; eine Änderung der Auflösungseinstellung kann fehlende Bildinformationen nicht wiederherstellen. Bestätigen Sie die Dateianforderungen des gewählten Produktionswegs, bevor Sie den finalen Export vorbereiten.

- **Kontur:** Trennen Sie die Schnittlinie von der sichtbaren Gestaltung und kennzeichnen Sie empfindliche Vorsprünge.
- **Ausschnitt:** Halten Sie Gesichter, Namen und wesentliche Gestaltungsmerkmale von der Fertigkante fern.

- **Farbe:** Benennen Sie wichtige Markenfarben und die für die Freigabe verwendete physische Referenz.
- **Druckschichten:** Bestätigen Sie jede Weißschicht, Beschichtung oder sonstige Sonderbehandlung separat.
- **Text:** Prüfen Sie Schreibweise, Daten und feine Details in tatsächlicher Größe, nicht nur auf einem vergrößerten Bildschirm.
- **Rechte:** Bestätigen Sie die Erlaubnis zur Reproduktion von Fotos, Illustrationen und Markenkennzeichen.



Illustrative Darstellung des Rohlings, der bedruckten Vorderseite und der Rückseite. Sie ersetzt keine abgeschlossene Druckdatenprüfung für eine Kundenbestellung.

Ein digitales Korrekturproof klärt Layout, Schreibweise und Positionierung. Es belegt weder Oberflächengefühl noch exakte Farbe auf MDF, Befestigungsstärke oder Abriebfestigkeit. Treffen Sie diese Entscheidungen anhand des physischen Musters mit derselben vorgesehenen Konstruktion wie bei der Produktionsbestellung.

#### **Schritt 4: Geben Sie das vollständige Muster frei, bevor die Produktion beginnt**

Eine vorgeschlagene Beschaffungsabfolge lautet: Spezifikationsvereinbarung, Gestaltungsprüfung, physische Bemusterung, schriftliche Freigabe, Produktion und Inspektion. Die tatsächlichen Fertigungsabläufe hängen von den bestätigten Druck- und Schneidverfahren ab. Diese Abfolge ist ein Freigaberahmen, keine Aussage über installierte Ausrüstung oder eine bestehende Produktionszusage.

Prüfen Sie Vorderseite, Rückseite und Kante unter gleichbleibenden Betrachtungsbedingungen. Wo Konsistenz wichtig ist, untersuchen Sie mehrere Stücke, statt sich auf ein vorteilhaftes Foto zu verlassen. Beziehen Sie die vorgesehene Rückwandkarte oder den Einzelstückschutz ein, damit die Freigabe abdeckt, wie das Produkt tatsächlich ankommt und präsentiert wird.



Illustrative Darstellung des fertigen Produkts. Sie belegt weder eine bestimmte Fabrik, ein bestimmtes Druckverfahren noch eine bestimmte Produktionskapazität.

Bewahren Sie das freigegebene Muster auf und dokumentieren Sie Gestaltungsversion, Material, Oberfläche, Rückseite und Verpackung. Vereinbaren Sie, dass Änderungen an diesen Punkten vor Beginn der Produktion überprüft werden müssen. Ein Muster, das mit einem Druckweg erstellt wurde, darf nicht stillschweigend zu einer Großbestellung mit einem anderen Druckweg werden.

Stellen Sie Musterlaufzeit, Produktionszeit und Versand im Angebot getrennt dar. Legen Sie fest, welche Freigabe den Produktionsbeginn auslöst und wie sich Änderungen darauf auswirken. Bestätigen Sie für das Projekt die MOQ, die Musterlieferzeit und die Produktionsvorlaufzeit.

## Schritt 5: Machen Sie die Qualitätsabnahme nachvollziehbar

Beschreiben Sie Mängel, bevor die Inspektion beginnt. Beispiele sind unleserlicher Text, ein falsches Design, abgeplatzte Kanten, sichtbare Druckschäden, Bewegung der Rückseite und falsche Verpackung. Vereinbaren Sie Inspektionsstandard, Losgröße, Stichprobengröße und Abnahmeregeln schriftlich. Dieser Ansatz folgt den [PPAI-Leitlinien zur Produktinspektion<sup>\[3\]</sup>](#), die ANSI/ASQ Z1.4 Normal-Einfachstichproben und Allgemeines Niveau II als Beispielrahmen nennt.

| Prüfpunkt            | Vorgeschlagene Verifizierungsmethode                                                            | Vor der Abnahme dokumentieren                                   |
|----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| Druck und Farbe      | Fertigteile mit der freigegebenen physischen Referenz vergleichen                               | Betrachtungsbedingungen und zulässige Abweichungen              |
| Maße und Kanten      | Fertigmaße messen und Schnittkanten prüfen                                                      | Maße in mm, Toleranzen und Fehlerbeispiele                      |
| Magnetische Leistung | Den vollständigen Magneten auf der vereinbarten Oberfläche und mit der vereinbarten Last testen | Oberfläche, Last, Dauer und beobachtetes Verrutschen oder Lösen |
| Halt der Rückseite   | Befestigung vor und nach den vereinbarten Handhabungstests prüfen                               | Kriterien für Bewegung, Anheben oder Ablösung                   |

| <b>Prüfpunkt</b>       | <b>Vorgeschlagene Verifizierungsmethode</b>                        | <b>Vor der Abnahme dokumentieren</b>                 |
|------------------------|--------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|
| Oberflächenhaltbarkeit | Vereinbarte Abrieb- oder Feuchtigkeitseinwirkungstests durchführen | Methode, Einwirkung und Abnahmekriterien             |
| Verpackung             | Verpackte Muster nach der vereinbarten Transportsimulation prüfen  | Druckabrieb, Kantenschäden, Kennzeichnung und Mengen |

Dies sind vorgeschlagene Abnahmeprüfungen, keine berichteten Testergebnisse. Testdauer, Lasten und zulässige Änderungen müssen noch vereinbart werden. Es wurden keine validierte Haltekraft, Abriebbewertung, Feuchtigkeitsbeständigkeit oder Nutzungsdauer angegeben.



Illustrativer Stapel Magnete neben Verpackungsmaterial. Er zeigt weder ein Prüfergebnis, eine Messung noch eine Zertifizierung.

Falls eine Annahmestichprobe erforderlich ist, besprechen Sie eine Annahmezahl von null für festgestellte kritische Fehler, mit AQL 2,5 Hauptfehlern und AQL 4,0 Nebengefehlern als Ausgangspunkten für Verhandlungen. Dies sind keine festgelegten Bedingungen für dieses Produkt. Wählen Sie den zutreffenden Prüfplan aus, bevor Sie diese Werte verwenden. Der AQL ist keine Erlaubnis, einen angegebenen Prozentsatz fehlerhafter Teile auszuliefern.

**Welche Konstruktions- und Beschaffungsentscheidungen passen zu Ihrem Projekt? [↑](#)**

**Vergleichen Sie das gewünschte Ergebnis, nicht nur das Wort „hölzern“**

| <b>Ansatz</b>                                     | <b>Grund für die Erwägung</b>                                    | <b>Zu bewertender Kompromiss</b>                                          | <b>Status für dieses Produkt</b>                                  |
|---------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|
| Vollfarbig bedrucktes MDF                         | Fotos, Illustrationen und Markengrafiken                         | Druckklarheit, Kanten, Oberfläche und Rückseite als eine Baugruppe prüfen | Produktidentität bestätigt; detaillierte Spezifikation ausstehend |
| Bedrucktes Sperrholz oder Massivholz              | Sichtbare natürliche Maserung ist Teil des Designs               | Die Materialoptik kann das Druckergebnis beeinflussen                     | Separate Materialalternative, nicht dieses bestätigte MDF-Produkt |
| Lasergraviertes Holz                              | Text und Liniengrafik mit geschnitzter oder eingebrannter Optik  | Gravur allein reproduziert kein Vollfarbfoto                              | Separater Dekorationsansatz                                       |
| Bedrucktes Holz mit transparenter Kunstharzkuppel | Eine glänzende, erhabene Präsentation                            | Zusätzliche Konstruktion, Gewicht, Verpackung und Kosten prüfen           | Separate Konstruktion, die eine Machbarkeitsbestätigung erfordert |
| Mehrlagige Holzkonstruktion                       | Physische Tiefe für ein Wahrzeichen oder eine illustrierte Szene | Mehr Verbindungsflächen und hervorstehende Details zur Prüfung            | Separate Konstruktion, die ein Angebot erfordert                  |
| Sublimationsbeschichtetes MDF                     | Ein beschichteter Trägerwerkstoff für Thermotransferdekoration   | Abhängig von Beschichtung und Transferverfahren                           | Keine Gleichwertigkeit mit einem anderen Druckweg annehmen        |

Dieser Vergleich unterscheidet Kategorienalternativen; er ist keine Liste verfügbarer Optionen. Behalten Sie die MDF-Spezifikation bei, sofern nicht ausdrücklich ein anderer Trägerwerkstoff oder eine andere Konstruktion freigegeben wird. Ebenso können Oberflächenbehauptungen eines anderen Herstellers die Haltbarkeit dieses Produkts nicht belegen.

## **Vergleichen Sie vollständige Angebote auf derselben Grundlage**

Bitten Sie jedes Angebot, Menge je Design, Fertigmaße, Trägerwerkstoff, Druckweg, Befestigung und Verpackung zu benennen. Weisen Sie gegebenenfalls Gestaltung- oder Einrichtungskosten, Muster, Sonderoberflächen, Inspektion, Fracht und Steuern getrennt aus. Ein niedriger Stückpreis ist nicht vergleichbar, wenn ein Angebot eine Einzelpräsentation umfasst und ein anderes nur lose Teile abdeckt.

Bei mehreren Gestaltungen klären Sie, ob Mengen und Kosten je Design oder für die gesamte Bestellung gelten. Bei Wiederholungen bestätigen Sie, ob freigegebene Spezifikation und Gestaltung unverändert bleiben und ob Einrichtungskosten erneut anfallen. Preis oder Zeitplan einer früheren Bestellung dürfen nicht stillschweigend zur Grundlage eines neuen Angebots werden.

## **Materialdokumentation prüfen, ohne unbelegte Kennzeichnungen hinzuzufügen**

MDF erfordert eine Prüfung der Materialdokumentation, keine allgemeine Behauptung „Naturholz“. Die EPA führt MDF unter den Holzwerkstoffprodukten, die von ihrem Formaldehydrahmen erfasst werden. Bei Beschaffung in den USA bewerten Sie die anwendbaren Anforderungen für die vorgeschlagene Platte und den fertigen Artikel anhand der [EPA-Leitlinien zu Holzwerkstoffen](#)<sup>[4]</sup>; diese

Seite begründet keine Konformität des Produkts.

Eine FSC-Zertifizierung ist nicht bestätigt. Wenn zertifizierte Beschaffung erforderlich ist, fordern Sie Unterlagen zur tatsächlichen Lieferkette und zur vorgesehenen Produktaussage an. Das Anbringen von Kennzeichnungen, Herstellen oder Umkennzeichnen zertifizierter Produkte sowie der Verkauf mit Rechnungsangaben unterliegen anderen Anforderungen als die werbliche Nutzung, wie erläutert in den [FSC-Lizenzierungshinweisen](#)<sup>[5]</sup>. Weder ein MDF-Trägerwerkstoff noch Papierverpackung begründen eine Umweltzertifizierung oder eine Aussage zur Recyclingfähigkeit.

## **Dekorative Handelsware von Kinderspielzeug unterscheiden**

Leiten Sie die Eignung für Kinder nicht aus farbenfroher Gestaltung oder einer Holzoptik ab. Prüfen Sie vorgesehenen Nutzer, Vermarktung und die Möglichkeit, dass sich Magnetbauteile lösen. Nach 16 CFR Part 1262 gelten für erfasste Magnetprodukte Anforderungen an lose oder abtrennbare Magnete, die in den Kleinteilezylinder passen, einschließlich eines Flussindex unter 50 kG<sup>2</sup> mm<sup>2</sup>. Spielzeuge nach 16 CFR Part 1250 unterliegen stattdessen den jeweils geltenden Spielzeuganforderungen. Diese Geltungsbereichsunterschiede werden erläutert in den [CPSC-Leitlinien für Magnetprodukte](#)<sup>[6]</sup>.

Für diese bedruckten MDF-Magnete liegt weder eine Spielzeugprüfung noch eine Zertifizierung zur Kindersicherheit vor. Die Aussage „kein Spielzeug“ ersetzt nicht die Einstufung anhand der tatsächlichen Gestaltung und Vermarktung. Halten Sie abnehmbare Magneteile von Kindern fern, und nehmen Sie den Gegenstand nicht mehr in Gebrauch, sobald sich die Rückseite lockert.

## **Die Verpackung sollte den Druck schützen und das Produkt erklären**

Wählen Sie die Verpackung passend zum Vertriebskanal. Für den Einzelhandel können Rückwandkarte und Barcode erforderlich sein; bei der Eventverteilung können individueller Schutz und klare Empfängerhinweise Vorrang haben. Wenn der Magnet an einer Karte befestigt ist, zeigen Sie, wie er sich ablöst, damit der Empfänger den vorgesehenen Gebrauch erkennt.

Prüfen Sie den Schutz vor Reibung Vorderseite gegen Vorderseite, abgeplatzten Kanten und Feuchtigkeit während des Transports. Verpackungsmengen und Kartonanordnung müssen sich nach den tatsächlichen Produktmaßen, dem verpackten Zustand und der Musterverifizierung richten. Hier werden keine Kartonkapazität, kein Versandgewicht und keine Schadensquote festgelegt.



Illustrative Darstellung von Vorderseite, Rückseite und Kantendetails. Verpackungsmaterial, Packmengen und Transportleistung müssen vereinbart werden.

Bis eine oberflächenspezifische Pflegemethode validiert ist, planen Sie eine trockene Präsentation im Innenbereich, sanfte Reinigung mit einem weichen trockenen Tuch sowie das Vermeiden von Einweichen, Dampf und direkter Hitze. Die Behauptung eines Lieferanten über eine Tintenschicht belegt keine Wasserdichtigkeit der gesamten MDF-, Klebstoff- und Magnetbaugruppe.

Bewahren Sie bei Nachbestellungen das freigegebene Muster, die Gestaltungsdatei, die Verpackungsspezifikation und den Inspektionsbericht zusammen auf. Dokumentieren Sie jede Material- oder Prozessänderung, bevor Sie die neue Charge vergleichen. So erhält die nächste Beschaffung eine physische Referenz, statt sich auf ein altes Bildschirmbild zu verlassen.

## Was sollten Sie vor der Bestellung festlegen? [↑](#)

- **Geben Sie das tatsächliche Material an.** Dieses Produkt ist vollfarbig bedrucktes MDF, nicht Massivholz oder Sperrholz.
- **Geben Sie ein vollständiges Objekt frei.** Eine Layoutfreigabe belegt weder Farbe, Kantenqualität, Magnethalt noch Verpackungsleistung.
- **Definieren Sie die vorgesehene Last.** Die Haltekraft hängt von physischen Abmessungen, Belastungsbedingungen und Musterverifizierung ab.
- **Trennen Sie Produktidentität von unbestätigten Spezifikationen.** Größe, Stärke, Rückseite, Stückgewicht, Mindestbestellmenge und Produktionszeit bleiben offen.
- **Machen Sie Angebote vergleichbar.** Gleichen Sie Menge je Design, Konstruktion, Verpackung, Inspektionsumfang und Liefergrundlage ab.
- **Fordern Sie Nachweise für zusätzliche Behauptungen.** Zertifizierung, Kindereignung und Haltbarkeit benötigen relevante Unterlagen oder Tests, keine Annahmen auf Kategorieebene.

## Treffen Sie die nächste Entscheidung mit einem vollständigen Projektbriefing [↑](#)

Ein nützliches Briefing verbindet die Gestaltung mit der geschäftlichen Anforderung: Zielgruppe, Menge je Design, gewünschte Maße in mm, Präsentationsoberfläche, dekorative Nutzung oder Verwendung zum Halten von Papier, Verpackung, Zielort und erforderliches Ankunftsdatum. Es ermöglicht dem Angebot, das tatsächliche Projekt zu berücksichtigen, statt Annahmen von einem nicht verwandten Magneten zu übernehmen.

**Fordern Sie mit Ihrer Druckvorlage und Ihrem Einkaufsbriefing ein Projektangebot für diese bedruckten MDF-Magnete an.**

---

<sup>[1]</sup>GE-Geräteoberflächen: Herstellerhinweise zu unterschiedlichem Magnetismus bei Edelstahl und Vorsichtsmaßnahmen für empfindliche Oberflächen. Dies sind Gerätehinweise, kein Kompatibilitätstest für dieses Produkt. [↪](#)

<sup>[2]</sup>K&J Magnetics: Technische Hinweise zu magnetischen Zwischenräumen, Reibung, Platzierung und Kratzrisiken. Sie liefern keine Haltebewertung für dieses MDF-Produkt. [↪](#)

<sup>[3]</sup>PPAI-Inspektionshinweise: Hinweise zur Dokumentation von Inspektionsstandards, Stichprobengrößen und Abnahmekriterien. Die auf dieser Seite vorgeschlagenen Prüfungen sind keine abgeschlossenen Inspektionen. [↪](#)

<sup>[4]</sup>EPA-Holzwerkstoffe: Offizielle Erläuterung regulierter Holzwerkstoffe, einschließlich MDF. Produktspezifische Anwendbarkeit und Dokumentation erfordern eine Prüfung. [↪](#)

<sup>[5]</sup>FSC-Lizenzierung: Offizielle Unterscheidung zwischen werblicher Lizenzierung und Anforderungen an die Produktkette. Für dieses Produkt wird keine FSC-Aussage gemacht. [↪](#)

<sup>[6]</sup>CPSC-Magnetleitlinien: Offizielle Hinweise zu Geltungsbereich und Prüfung für erfasste Magnetprodukte, einschließlich der Abgrenzung zu Spielzeug mit separaten Anforderungen. Sie zertifizieren oder klassifizieren dieses Produkt nicht. [↪](#)

---

## Product Option